

**Aufbauend auf den Bänden 1–3 markiert Band 4** den Übergang vom Verständnis zur Entscheidungspraxis. Während zuvor Fundament, Brandschutzrealität und technische Versicherungslogiken gelegt wurden, geht es nun dorthin, wo Risiken tatsächlich bewertet werden: in die Betriebsarten selbst.

**Band 4: Betriebsarten und Underwriting** ist das Herzstück der Reihe. Gewerbliche Betriebe werden nicht nach Branchenetiketten, sondern nach realen Schadenmechaniken, Stoffströmen, Verfahrenstechniken und betrieblichen Schwachstellen analysiert.

Gemeinsam bilden die Bände 1–4 das Nonplusultra des Technischen Underwritings in Deutschland. Wer Betriebsarten versichern will, muss ihre Mechanik verstehen. Band 4 liefert genau dieses Wissen.

Im Fokus stehen unter anderem:

- Lagerrisiken in ihrer gesamten Bandbreite – vom klassischen Regallager über Hochregal-, Block-, Silo- und Tanklager bis hin zu AutoStore-, Paternoster- und regalunterstützten Hallen, inklusive chaotischer Lagerhaltung und IT-Abhängigkeiten.
- Betriebsarten mit hoher Schadenkomplexität wie Metall- und Kunststoffverarbeitung, Chemieanlagen, Holz- und Papierindustrie, Textilbetriebe sowie Nahrungsmittelverarbeitung.
- Gefahrstoff- und Sonderlager, einschließlich reaktiver Stoffe, Druckgase, brennbarer Flüssigkeiten, organometallischer Verbindungen und AwSV-relevanter Szenarien.
- Typische Schadenhotspots wie Batterieladestationen, Elektroschalträume, Thermoölanlagen, Trocknungsanlagen, Absaug- und Filtersysteme, Transformatoren und Kompressoren.
- Handels- und Einkaufszentren, Shop-in-Shop-Systeme, Nutzungsdurchmischungen und der daraus resultierende systemische Kontrollverlust für Versicherer.

Ein zentrales Alleinstellungsmerkmal dieses Bandes ist die außergewöhnliche Detailtiefe. Jede Betriebsart wird nicht nur beschrieben, sondern strukturiert analysiert – nach Brandlast, Zündquellen, Brandverhalten, Rauch- und Toxizität, Löschbarkeit, Löschwasserbedarf, Umweltrisiken, Explosionsgefahren und Kaskadeneffekten.

Ergänzt wird dies durch überarbeitete Tabellen, präzise Skizzen und Grafiken, praxisnahe Underwriting-Memos sowie ein außergewöhnlich umfangreiches Stichwortverzeichnis, das den Band als strategisches Arbeits- und Referenzwerk positioniert.

Dieses Buch richtet sich an:

- Technische Underwriter im Industrie-, Projekt- und Großkundengeschäft,
- Sachverständige, Risikoingenieure und technische Gutachter,
- Makler mit Schwerpunkt auf komplexen Sach- und Betriebsrisiken,
- Teilnehmer anspruchsvoller Aus- und Fortbildungsprogramme.

Wer Betriebsarten versichern will, muss ihre Realität verstehen.  
Wer Risiken zeichnen will, muss ihre Mechanik beherrschen.

Band 4 liefert genau dieses Wissen – und vollendet die Reihe.